

Leitfaden für das Begleitgespräch im Rahmen des TPT im Rahmen der Pflegeassistentenausbildung

In jedem Praktikum findet ein Begleitgespräch statt. Ausnahme bildet das Praktikum in einer Langzeitpflegeeinrichtungen im 3. Semester.

Ziele des Begleitgespräches:

- Feedback
- hat reflektorischen Charakter
- dient der Vernetzung zwischen Theorie und Praxis

Dauer: 4 Std. (+ 1 Std. wird für die Vorbereitung gerechnet) und zählt zur Praktikumszeit (Teil der 25 Std. des Theorie-Praxistransfers, inkl. Praxisreflexion)

Inhalte des Begleitgespräches und des Berichtes:

1. Vorstellung der Praktikumsstelle
2. Vorstellung einer Pflegesituation, die besonderen Eindruck hinterlassen hat mit Begründung warum diese Situation von Ihnen ausgewählt worden ist.
Vorkommende Personen werden von Ihnen selbstverständlich anonymisiert.
 - ✓ Biografie des Pat., Klienten, Bewohner, Kunden
 - ✓ Pflegediagnosen
 - ✓ medizinische Diagnosen + Medikamente
 - ✓ durchgeführte Prophylaxen mit Pflegestandards
3. Beschreiben Sie personenorientiert eine durchgeführte pflegerische Intervention und **demonstrieren Sie diese pflegerische Handlung** beim Begleitgespräch
4. Stellen Sie das in der Theorie erworbene Wissen dem Punkt 3 gegenüber.
Z. Bsp. Beobachtung der Atmung, Informationsgespräch, Durchführung der Mundpflege, ...

Die Punkte 1 – 4 sind schriftlich zum Begleitgesprächstermin als Bericht mitzubringen (max. 2 Seiten).

Die vollständig mitgebrachten schriftlichen Unterlagen (Kompetenznachweis, Bewertungsbogen und der Bericht) werden in die Benotung miteinbezogen.